

LAUFFENER BOTE

20. Woche

13.05.2015

Die Weinstadt am Neckarufer • www.lauffen.de

Frühlingskonzert

Am kommenden Sonntag um 19 Uhr in der Stadthalle.

Männer-Gesangverein Urbanus Lauffen e.V.

Kleiner Chor

Gastchor: Lauffener Gospelchor „JUST4YOU“ unter der Leitung von Johanna Machado



Aktuelles

■ Lauffen will es wissen: Leidenschaftlicher Vortrag von Professor Frey über Urzeitechsen (Seite 3)



■ Kostenloses WLAN für alle Freibadgäste im Freibad „Ulrichsheide“ ab sofort verfügbar (Seite 4)

Kultur

■ Sarah Maria Sun und der Gitarrist Friedmann Wuttke präsentierten Hommage an John Dowland (Seite 8)

■ Weinerlebnis-Konzert mit frühlingsfrischen Gerichten & edlen Lauffener Tropfen – Kurzenschlossene herzlich willkommen (Seite 5)



Amtliches

■ Öffentliche Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch, 20. Mai, um 18 Uhr im großen Sitzungssaal (Seite 10)

■ Änderung der Verordnung Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald (Seite 10)

■ Schadstoffmobil am Samstag am Parkplatz am Forchenwald von 15 bis 17 Uhr (Seite 10)

Trollinger-Marathon am Sonntag

Läufer/-innen des Marathons gegen 9.30 Uhr im Städtle

(Näheres S. 6)

Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Lauffen a.N. **Tel. 106-0**
Telefax: 07133/106-19
Internet-Adresse <http://www.Lauffen.de>
Redaktion Lauffener Bote: bote@Lauffen-a-n.de
Tel. 07133/2077-0/Fax 2077-10

Bürgerbüro Lauffen a.N.
Sprechstunden Bürgerbüro
 Montag bis Freitag jeweils 8.00 bis 18.00 Uhr
 Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Sprechstunden übrige Ämter:
 Montag bis Freitag jeweils 8.00 bis 12.00 Uhr
 außerhalb dieser Zeiten gerne nach Vereinbarung

Bürgerreferentin **Tel. 106-16**
Bauhof **Tel. 21498**
Stadtgärtnerei **Tel. 21594**
Städt. Kläranlage **Tel. 5160**
Freibad „Ulrichsheide“ **Tel. 4331**
Begegnungsstätte für Ältere, Bahnhofstr. 27 **Tel. 9018283**
Stadhalle/Sporthalle **Tel. 12911 oder 0172/5926004**
BÖK, (Bücherei, Öffentlich, Katholisch) **Tel. 200065**

Kindertagesstätten/Kindergärten
 Kindergarten Städtle, Heilbronner Straße 32 **Tel. 5650**
 Kindergarten Herrenäcker, Körnerstraße 26/1 **Tel. 14796**
 Kindergarten, Charlottenstr. 95 **Tel. 16676**
 Kindergarten Karlstraße, Karlstr. 70 **Tel. 21407**
 Kindergarten, Brombeerweg 7 **Tel. 963831**
 Kindergarten Neckarstraße 68 **Tel. 2039283**
 Johannes-Brenz-Kindergarten, Herdegenstr. 10 **Tel. 5749**
 Louise-Scheppler-Kindergarten, Schulstr. 7 **Tel. 5769**
 Paulus-Kindergarten, Schillerstr. 45/1 **Tel. 6356**
 Regiswindis-Waldorfindergarten, Kneippstr. 7 **Tel. 204210/11**

Schulen
 Herzog-Ulrich-Grundschule, Ludwigstr. 1 **Tel. 5137**
 Hort u. Kernzeitbetreuung Herzog-Ulrich-Grundschule **Tel. 963125**
 Hölderlin-Grundschule, Charlottenstr. 87 **Tel. 4829**
 Hort u. Kernzeitbetreuung Hölderlin-Grundschule **Tel. 962340**
 Hölderlin-Gymnasium, Charlottenstr. 87 **Tel. 7673**
 Hölderlin-Werkrealschule, Herdegenstr. 15 **Tel. 7901**
 Hölderlin-Realschule, Hölderlinstr. 37 **Tel. 6868**
 Erich-Kästner-Schule, Förderschule, Herdegenstr. 17 **Tel. 7207**
 Schulsozialarbeit für Werkrealschule **Tel. 0172/9051797**
 Schulsozialarbeit für Real-/Erich-Kästner-Schule **Tel. 0173/9108042**
 Schulsozialarbeit für Herzog-Ulrich-Schule **Tel. 0173/8509852**
 Schulsozialarbeit für Gymnasium/Hölderlin-Grundschule **Tel. 2024884**
 Kaywald-Schule f. Geistig- und **Tel. 98030**
 Körperbehinderte, Charlottenstr. 91 **Tel. 4894**
 Musikschule Lauffen a. N. und **Fax 5664**
 Umgebung, Südstraße 25 **Tel. 106-51**
 Volkshochschule, Rathaus EG **Fax 9014347**
 Anmeldung auch im Bürgerbüro **Tel. 12222**

Museum der Stadt Lauffen a.N.
Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag jeweils
 14.00 bis 17.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Polizeirevier Lauffen a.N. **Tel. 20 90 oder 110**
Feuerwehr Notruf **Tel. 112**
Freiwillige Feuerwehr Lauffen a.N. **Tel. 21293**
Stadtwerke GmbH (Gas, Wasser) **Tel. 07131/562562**
nach Dienstschluss **Tel. 07131/562588**
Stromstörungen **Tel. 07131/610-0**

Notariate
 Notariat I; Tel. 2029610 – Notariat II; Tel. 2029621

Häckselplatz (Sommeröffnungszeiten)
 Fr. von 16.00 – 18.00 Uhr, Sa. von 11.00 – 16.00 Uhr

Recyclinghof (Sommeröffnungszeiten)
 Do. und Fr. 16.00 – 18.00 Uhr, Sa. 9.00 – 16.00 Uhr

Mülldeponie Stetten **Tel. 07138/6676**
 Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, von 7.45 bis 12.00 Uhr
 und von 13.00 bis 16.30 Uhr, samstags: von 9.00 bis 11.30 Uhr
 Die wöchentliche Müllabfuhr erfolgt in der Regel mittwochs
 von 6.00 bis 16.00 Uhr.

Deutsche Bahn AG, ReiseZentrum Lauffen a.N.
 Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr, Infos
 unter Service-Nr. 01805996633 (gebührenpfl.) oder unter www.bahn.de
 reine Fahrplanauskunft unter 0800/1507090 (gebührenfrei)

Postfiliale (Postagentur)
 Getränkemarkt GEFAKO, Bahnhofstr. 49, Mo. bis Do., 9 bis 13 Uhr; 14 bis
 18.30 Uhr, Fr., 9 bis 18.30 Uhr, Sa., 8.30 bis 13 Uhr
 Schreibwaren JOSCH, Schillerstr. 18, Mo. – Fr., 8.30 bis 13 Uhr, 14.30 bis
 18.15 Uhr; Sa., 8 bis 13 Uhr

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle
IAV-Stelle für ältere, hilfebedürftige u. kranke Menschen und deren
 Angehörige
 Kontaktperson: Frau Brigitte Gröninger **Tel. 9858-25**

Beschützende Werkstätte – Eingliederungshilfe
 Kontaktperson: Oliver Beduhn **Tel. 2023970**

Diakonie-Sozialstation Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim
 Pflegedienstleitung: Schwester Brigitta **Tel. 9858-24**
 Nachbarschaftshilfe: Schwester Brigitte Essen auf Rädern **Tel. 9858-26**

Wochenenddienst
 14.5.2015: Schwestern Bettina S., Steffi, Petra, Linda, Diana, Pfleger Tobi
 16./17.5.2015: Schwestern Manuela, Irina, Madeleine, Petra, Linda,
 Diana

Gemeindegewestern, Rieslingstr. 18 **Tel. 9858-24**
 Hospizdienst, Frau Lore Fahrback **Tel. 14863**

Krankenpflege
 Arbeiter-Samariter-Bund, Bahnhofstr. 39, Lauffen **Tel. 9530-0**
 Häusliche Krankenpflege **Tel. 9530-11**
 Mobiler Sozialer Dienst **Tel. 9530-11**
 Essen auf Rädern **Tel. 9530-15**
 d'hoim Pflegeservice **Tel. 07135/939922**

Seniorenzentrum Haus Edelberg, Klosterhof 1 – 3
 Senioren-Pflegeheim Haus Edelberg **Tel. 991-0, Fax 991-499**
 Freundeskreis Suchthilfe **Tel. 21729**

Ärztlicher Notdienst
 Montag – Freitag: 19 bis 7 Uhr: Notfallpraxis Talheim, Rathausplatz 16,
 Samstag, Sonn- und Feiertag:

8 bis 20 Uhr: Notfallpraxis am Krankenhaus Brackenheim, Wendelstr 11,
 20 bis 8 Uhr: Notfallpraxis Talheim

Zentrale Rufnummer: **07133/900790**
 HNO-Notdienst, Am Gesundbrunnen 20–26, 74078 Heilbronn,
 Samstag, Sonntag und Feiertage von 10–20 Uhr, ohne Voranmeldung

Kinderärztlicher Notfalldienst
 an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr in der Kin-
 derklinik Heilbronn. Werktags 19 – 22 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn;
 für unaufschiebbare Notfälle vor 19 Uhr kann der diensthabende Kin-
 derarzt unter Tel. 19222 (Leitstelle) erfragt werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst
 Die im Landkreis Heilbronn eingeteilten Praxen
 erfahren Sie unter **Tel. 0711/7877712**

Bereitschaftsdienst der Augenärzte
 kann vom DRK Heilbronn unter Tel. 19222 erfahren werden.

Unfallrettungsdienst und Krankentransporte
 Bundeseinheitliche Rufnummer (ohne Vorwahl) **Tel. 112**
 Krankentransporte (vom Festnetz, ohne Vorwahl) **Tel. 19222**

Hebammen
 Caroline Eisele, Tel. 9294757, Katrin Geltz, Tel. 0162/4453255

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere
 siehe Seite 6

Wochenenddienst der Apotheken, jew. ab 8.30 Uhr
 siehe Seite 6



Herausgeber des amtlichen Orts- und Mitteilungsblattes „Lauffener Bote“ Stadt Lauffen a. N.
 Verantwortlich für den Inhalt mit Ausnahme des Anzeigenteils: Bürgermeister Waldenberger
 Verantwortlich für den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49 – 55, 74336 Brackenheim,
 Telefon (07135) 104-200, Fax 104-160.

Mit Professor Frey auf den Spuren von Urzeitechsen

30. Veranstaltung der Wissenschaftsreihe „lauffen will es wissen“

bild der wissenschaft

„Beschäftige dich lieber mit etwas Vernünftigerem“. Diesen weitverbreiteten, wohlmeinenden Familienvorschlag hat auch Dr. Eberhard Frey, Professor und Chef der geologischen Abteilung des Naturkundemuseums in Karlsruhe, früher zu hören bekommen. Aber er hat sich nicht abbringen lassen von seiner Leidenschaft für die Dinosaurier.

SCHUNK Superior Clamping and Gripping

Dahin, wo den Paläontologen seine Passion hingeführt hat, nämlich nach Mexiko in die Sierra Oriental, hat er jetzt die Besucher von „lauffen will es wissen“ mitgenommen: Eine ebenso unterhaltsame wie informative Reise zu den Riesen der Vorzeit und ihrer Geschichte, die von der Stadt Lauffen, der Firma Schunk und der Zeitschrift „bild der wissenschaft“, moderiert von deren Chefredakteur Wolfgang Hess, veranstaltet wurde, begleitet in der Talkrunde von Dr. Birgit Müller und Dr. Michael Mühlshlegel.



Professor Eberhard Frey

Nach Saltillo, der Hauptstadt des mexikanischen Bundesstaates Coahuila, führte die Reise und von dort noch 38 Kilometer über eine Schotterpiste ins Camp Las Aguilas bis zum Friedhof der Dinosaurier, wo, so Frey: „Dinos in Massen rumliegen“. Doch es sind keine vollständigen Skelette, die die Forscher des internationalen Teams da freilegen, „das Höchste der Gefühle sind Teilskelette wie ein Schienbein“, sondern eine Unmenge von Einzelteilen, die es gilt zusammenzusetzen wie in einem Puzzle. „Diese Teile zusammenzubauen ist ein Spaß, da machen wir reine Forensik“.

„Auf den ersten Blick erkennt man nichts“, beschreibt Frey den Fundort von 62 Individuen, von Sauriern mit einer Schrittlänge bis zu 4.20 Metern. Mit Besen werden die Abdrücke der Saurier von Ablagerungen befreit, in Gips gegossen, vermessen und katalogisiert. Erkennt man drei Zehen und einen Ballen ist klar: Hier ist ein T-Rex vorbei marschiert. Allerdings sahen sie ein wenig anders aus, wie die Spielzeugsaurier im Kinderzimmer, weiß Frey, „sie hatten Haare und Federn, sie waren puscheliger als im Film Jurassic-Park“. War eine Krallenabdruck nach oben geklappt, sind die Experten einem Dromaesaurier auf der Spur. Ganze Herden oder Familiengruppen sind durch das Tal in heute 1.600 Metern Höhe gewandert, „Kaliber bis zu 14 Meter lang“, im Schlamm eingesunken und wahrscheinlich im Hochwasser ertrunken. Von der Theorie, dass der Einschlag eines riesigen Meteoriten vor 65 Millionen Jahren in Mexiko das Ende der Dinosaurier verursacht habe, hält der Karlsruher Biologe nichts. Dazu gibt



es seiner Meinung nach zu viele Arten, die überlebt haben. Er sieht eher die Schuld bei einer weltweiten Klimaveränderung mit einer Abkühlung, die die Dinosaurier ihrer Lebensgrundlage beraubt hat, hauptsächlich vieler Grünpflanzen, wie Farne und Schachtelhalm. Aufgrund ihres Kieferbaues waren viele der großen Pflanzenfresser nicht in der Lage auf das neue Nahrungsangebot wie Blühpflanzen zu reagieren und auch für Fleischfresser wurde die Beute durch das Aussterben von Tieren knapp.

Für Eberhard Frey ist Mexiko nicht nur als Dinosaurierforschungsstation interessant. In seinem Vortrag schwärmte er für das „Land mit der großen Tradition und seinen extrem netten Menschen“. Dass im Bundesstaat Coahuila auf jedem Autonummernschild ein kleiner Dino abgebildet ist, findet der Dinosaurierfan natürlich klasse. Außerdem freut er sich, dass seine Lieblinge nicht ausgestorben sind, denn: Es gibt zwar keine Riesensaurier an Land mehr, aber es gibt immer noch die Sauriernachfahren:

Immerhin 10.000 Vogelarten.

Text und Fotos: Ulrike Kieser-Hess

Talkrunde mit Dr. Birgit Müller, Wolfgang Hess, Prof. Eberhard Frey, Dr. Michael Mühlshlegel (v. l. n. r.)

Traditionelles Frühlingskonzert des Männergesangsvereins Urbanus

Am Sonntag, 17. Mai um 19 Uhr (Saalöffnung 18.30 Uhr) lädt der Männergesangsverein Urbanus zu seinem traditionellen Frühlingskonzert ein.

Der gesamte Abend steht im Zeichen des Chorgesangs. Neben dem Urbanus Chor mit seinem traditionellen Liedgut erwartet Sie außerdem ein

Programm mit modernen Stücken des „Kleinen Chores“. Zu Gast ist der Lauffener Gospelchor „Just4you“ unter der Leitung von Johanna Machado mit Gospels und spirituellen Liedern.

Karten für 8,- Euro erhalten Sie bei allen Sängern oder an der Abendkasse.



Gospelchor „Just4you“

Gute Stimmung im Freibad Ulrichsheide

20 Jahre Freibad Ulrichsheide wurde gebührend gefeiert



Die Mädchen bewiesen ihr Können beim Showschwimmen.

im Wasser aktiven Vereine nicht nehmen und organisierten ein würdiges Jubiläumsfest.



h2o sorgte mit Musik und Spielangeboten für Spaß.

Vor 20 Jahren wurde das Freibad Ulrichsheide erweitert und modernisiert. Diesen Anlass ließen sich die Stadtverwaltung und die

Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger begrüßte die Badegäste. Er freut sich über die gelungene Erweiterung des Bades vor 20 Jahren. Die

Wasserflächen wurden vergrößert, der Erlebnisbereich wurde um eine Riesenrutsche, einen Strömungskanal mit zusätzlichem Eltern-Kind-Bereich ergänzt. Lauffen am Neckar habe ein Freibad, welches für Jung und Alt sowie Sportler und Freizeit-Badegäste ein reizvoller Badeort ist.

Der Schwimmverein Lauffen sowie die DLRG zeigten ihr Können bei Show- und Rettungsschwimmen sowie bei einer Tauchvorführung. h2o fun events sorgten mit Musik und Spiel für gute Stimmung. Das gute Badewetter konnten die Besucher auf Strandliegen genießen. Für das leibliche Wohl sorgte der Freibadkiosk, welchen Frau Krauß seit mittlerweile 19 Jahren erfolgreich betreibt. ■

WLAN im Freibad Ulrichsheide

Kostenloses WLAN im Lauffener Freibad

Immer mehr Städte bieten ihren Bürgerinnen und Bürgern sowie Besuchern in den Innenstädten kostenfreie WLAN-Netzwerke an. Nun hat auch die Stadt Lauffen a.N. nachgezogen – im Freibad Ulrichsheide.

Seit vergangenem Wochenende steht den Freibadgästen kostenfrei ein kabelloses lokales Netzwerk zur

Verfügung. In dieser Saison ist die Geschwindigkeit noch eingeschränkt, dank des Breitbandausbaus wird für die Saison 2016 eine hervorragende Verbindung mit hohen Geschwindigkeiten erwartet. Anweisungen, wie Sie sich ins WLAN einwählen können, erhalten Sie im Freibad. ■



Maik Schwertle, pixelio.de

Die Friedensfahne hängt in Lauffen am Neckar



Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger und Vorstand Hayrettin Kiyima von der Islamischen Gemeinschaft MG Lauffen beim Hissen der Friedensfahne.

Am Samstag wurde eine ganz besondere Fahne beim Museum gehisst, eine sechs Meter lange Friedensfahne, die als Gemeinschaftsarbeit im Webatelier bei Ingrid Frank entstand.

Das Integrationsfest mit dem Verein „Die Islamische Gemeinschaft MG Lauffen a.N.“ auf dem Hagdol-Parkplatz war ein guter Anlass dazu, die Fahne dort im Beisein des Vorstandes der Islamischen Gemeinschaft MG Lauffen, Herrn Hayrettin Kiyima, auf-

zuhängen, als Zeichen der Verbundenheit zwischen den Kulturen.

Die Fahne hat die Farben des Regenbogens, ist bunt und vielfältig wie die Menschen in Lauffen und auf unserer Erde und fordert dazu auf, „buchstäblich“ Farbe zu bekennen für Toleranz und Vielfalt sowie gegen Krieg und Fremdenfeindlichkeit.

Bis zum Wochenende hängt sie beim Bahnhof am Bürgerbüro. ■

Zeugenaufruf

Am Donnerstag, dem 7. Mai, zwischen 16.50 Uhr und 17.05 Uhr, parkte die Fahrerin eines silbernen Peugeot auf dem REWE-Parkplatz in der Nähe des ersten Wagendepots, um dann einkaufen zu gehen. In der Zwischenzeit beschädigte ein(e) rechts neben dem Peugeot geparkte(r) unbekannte(r) Fahrzeuglenker(in) beim Ausparken diesen an der rechten Fahrzeugseite. Hierbei entstand Sachschaden i. H.v. ca. 500,- €. Die Verursacherin/der Verursacher entfernte sich danach unerlaubt und unerkant von der Unfallstelle. Hinweise werden an das Polizeirevier Lauffen erbeten. Tel. 07133/2090. ■

L bühne frei...

Lauffen am Neckar – das Kulturprogramm

Für Kurzentschlossene halten wir noch ein begrenztes Kartenkontingent an der Abendkasse bereit!

Weinerlebnis-Konzert mit frühlingsfrischen Gerichten & edlen Lauffener Tropfen – Kurzentschlossene herzlich willkommen!

Erstklassige Weine, regionale Spezialitäten und Meilensteine der Musikgeschichte veredelt zu Vokal-Monumenten – das bietet das Weinerlebnis-Konzert am heutigen Mittwoch, 13. Mai (Abend vor dem Feiertag „Christi Himmelfahrt“) ab 19 Uhr (Saalöffnung: 18 Uhr) in der Lauffener Stadthalle.

Mit ihrer einzigartigen Bearbeitung von Rock-Klassikern begeistert das Vokalensemble Rock4 seit über 10 Jahren sein Publikum. Für ihr aktuelles Programm „Voices“ spürt das inter-

Rock4 mit Meilensteinen der Musikgeschichte & 3-Gänge-Menü

national preisgekröntes Ensemble die markantesten Stimmen der Rockmusik auf – wie die von Phil Collins (Genesis), Freddy Mercury (Queen), David Gilmour (Pink Floyd), Falco oder Chris Martin (Coldplay). Ältere und neuere Klassiker wie „Stairway to Heaven“, „Hotel California“ oder „Rolling in the Deep“ von Adele – werden virtuos und in der für Rock4 unverwechselbaren Stimmintensität auf die Bühne gebracht. Der Dreiklang von ungewöhnlichen Arrangements, erstklassiger Stimmführung und charmantem Entertainment macht „Voices“ zu einem Vokalkonzert der Extraklasse.

Zwischen den einzelnen Auftrittsböckchen serviert Kai Giersberg vom Restaurant Bürgerstube ein regionales 3-Gänge-Menü (s. u.). Das Weingut Eberbach-Schäfer, das KulturWeingut Michael Schiefer und die Lauffener Weingärtner eG stellen zu dem Menü passende Weine aus ihrem Sortiment vor. Die Veranstaltung wird moderiert



von Weinkenner und Pfarrer i. R. Gerhard Kuppler.

Bitte beachten:

Eintritt: 39 € (Konzert inkl. 3-Gänge-Menü, ohne Getränke). Tischreservierung möglich im Lauffener Bürgerbüro (Tel. 07133/20770).

Am jeweiligen 6er-Tisch freie Platzwahl.

Eine Veranstaltung der Stadt Lauffen a.N. im Rahmen des 1. Württemberger Wein-Kultur-Festivals.

Rock4 – die Gruppe mit dem Wahnsinns-Bass und dem unglaublichen Leadtenor – präsentieren nun ihr komplettes Programm „Voices“.
(Foto: Keßler)

Das Weinerlebnis-Menü:

Lachsforellentörtchen an kleinem Salatbouquet

Dazu präsentieren wir Ihnen und empfehlen:

– Lauffener Weingärtner eG:

2014er „Schwarz/Weiß“, Schwarzriesling weißgekeltert, QbA trocken

– Weingut Michael Schiefer:

2013 Grauer Burgunder **trocken

Poulardenbrust auf grün-weißem Spargelgemüse und Kartoffelrolle

Dazu präsentieren wir Ihnen und empfehlen:

– Weingut Eberbach-Schäfer:

2013er Chardonnay feinherb

– Weingut Michael Schiefer:

2012 Samtrot ** trocken, im Holzfass gereift

Erdbeervariation

Dazu präsentieren wir Ihnen und empfehlen:

– Lauffener Weingärtner eG:

2012er Katzenbeißer Samtrot, Auslese, lieblich

– Weingut Eberbach-Schäfer

Acolon fruchtig, Edition roter Eber

Dance & Jump for Little City

Fit mit Nicole unterstützt Kinderspielstadt Little City

Nicole Eyke, Inhaberin des Bewegungs- und Präventionszentrums Lauffen, engagiert sich nicht nur während der Kinderspielstadt „Little City“. Auch im Vorfeld dieser „Stadt im Kleinen“ ist sie immer wieder bereit, zu helfen und zu unterstützen.

Am 13. Juni 2015 werden die Wände der alten TVL-Halle wackeln, aber hoffentlich nicht zu sehr. Aber nur, wenn sich bis Ende Mai genügend bewegungsfreudige Mitbürger/-innen dort einfinden: ob Jung, ob Alt, ob Groß, ob

Klein. Die Teilnehmer tun nicht nur Gutes für ihr körperliches Wohlbefinden. Sie unterstützen mit dem Erlös dieser Veranstaltung das Organisationsteam der Kinderspielstadt „Little City“.

Die TVL-Gaststätte ist geöffnet und das OrgaTeam „Little City“ wird vor Ort sein.

Die Anmeldung ist auch online <http://littlecity2015.cortex-tickets.de> möglich.

Instruktoren ZUMBA (14.30 Uhr – 17.30 Uhr) werden sein:



Corinna Katzmaier, Isabel Nowik, Claudia Walker, Nicole Eyke

Für das JUMPING (18.30 Uhr – 20.00 Uhr) stehen bereit:

Heike Geckeler, Isabel Nowik, Mirjam Walmen, Nicole Eyke

62 Trampoline stehen zur Verfügung. ■

15. Trollinger-Marathon und Halbmarathon

Informationen und Hinweise, Verkehrsbeschränkungen und Straßensperrungen

Am Sonntag, 17. Mai, findet die 15. Auflage des Trollinger-Marathons statt. Rund 5.500 Läuferinnen und Läufer aus nah und fern werden zum größten Breitensportereignis in Heilbronn und Umgebung erwartet.



Die Stadt Lauffen a.N. und die Lauffener Weingärtner eG unterstützen das Katzenbeißer-Team. Dieses Jahr gehen dafür 102 Läufer und 4 Stafeln mit je drei Sportlern an den Start. Ausgestattet mit einem Laufshirt der Lauffener Weingärtner eG sind die Läufer des Katzenbeißer-Teams gut zu erkennen.

Durch Lauffen am Neckar führt der Marathon. Die Läuferinnen und Läu-

fer werden gegen 9.30 Uhr im Städtle am Marktplatz erwartet.

Folgende Regelungen sind zu beachten:

Laufstrecke:

Von Talheim auf der K 2155 kommend, über die B 27 in die Privatstraße der Märker Zement GmbH, durch das Zementwerk, Oskar-von-Miller-Straße, Mühlbergstraße, Rathausstraße, Alte Neckarbrücke, Uferstraße, Kiesstraße, im Kreisverkehr in die Straße Im Brühl bis zur L 1103, Geh-/Radweg entlang der L 1103 in Richtung Brackenheim-Hausen.

Entlang der gesamten Laufstrecke sind Ordner postiert.

Bitte die Anordnungen/Hinweise dieser Ordner befolgen!

Straßensperrungen:

Folgende Straßen und Plätze sind ab ca. 8.45 Uhr bis ca. 11.30 Uhr für den Fahrverkehr gesperrt:

- die Privatstraße der Märker Zement GmbH,
- die Oskar-von-Miller-Straße,
- die Mühlbergstraße,
- die Rathausstraße,
- die Mühltorstr. auf Höhe Gebäude 2,
- die öffentlichen Parkplätze vor Rathausstr. 1 u. Mühltorstr. 2 (wegen Vorbereitungsarbeiten Sperrung bereits ab 07.00 Uhr),

- die gesamte Alte Neckarbrücke,
- die gesamte Straße Im Brühl,
- die Raiffeisenstraße.

Der übrige Teil der Laufstrecke ist nur teilweise durch die Markierung der Laufstrecke mit Verkehrsleitkegeln beschränkt.

Die Laufstrecke wird im Bereich der Ufer-/Kiesstraße mit Baken von der Fahrbahn abgegrenzt. Die Fahrbahnbreiten sind deshalb verringert und die zulässige Höchstgeschwindigkeit ist in diesem Bereich auf 30 km/h beschränkt.

Bitte beachten:

- Entlang der gesamten Laufstrecke besteht ein Halteverbot!
- Radfahrer und Fußgänger dürfen die Laufstrecke nicht benutzen!

Durchlaufzeiten:

Der Start in Heilbronn findet in diesem Jahr um 08.45 Uhr statt!

Der 1. Läufer wird daher in Lauffen a.N. bereits gegen 9.36 Uhr erwartet. Der letzte Läufer wird voraussichtlich gegen 11.00 Uhr Lauffen a.N. erreichen. Nach Durchfahrt des Schlussfahrzeugs (dies ist entsprechend gekennzeichnet) werden die Sperrungen/Einschränkungen aufgehoben.

Bei Rückfragen steht das Bürgerbüro (Florian Volz, Tel. 07133/20770) gerne zur Verfügung. ■

Das Museumscafé öffnet wieder



Am Feiertag, 14. Mai, Samstag, 16. Mai, und Sonntag, 17. Mai,

öffnet das Museumscafé in diesem Jahr zum ersten Mal wieder. Den ganzen Sommer über können Sie dann samstags und sonntags jeweils von 14 bis 18 Uhr Kaffeespezialitäten und Kuchen oder auch ein Gläschen Wein oder ein anderes Getränk genießen.

Verschiedene Organisationen und Vereine zeichnen sich verantwortlich. Ab dem 23. Mai bis 14. Juni kön-

nen Sie dabei noch die französische Karikaturenausstellung im Museum, die anlässlich der Partnerschaftsfeierlichkeiten 40 Jahre Lauffen a.N. – La Ferté-Bernard initiiert wurde, besichtigen. Ab 18. Juli gibt es im Museum eine Ausstellung über den Lauffener Öko Pionier Robert Gradmann zu sehen. Immer einen Besuch wert ist das Hölderlin-Zimmer. ■

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere

14./15.05.2015:

Dr. Müller, Heilbronn Tel. 07131/591790
Dres. Haberkern, Neckarsulm Tel. 07132/8061

16./17.05.2015:

TÄ Scarpace, Heilbronn Tel. 07131/8984142
TÄ Müller, Weinsberg Tel. 07134/6276

Wochenenddienst der Apotheken, jew. ab 8.30 Uhr

14.05.2015:

Neckar-Apotheke, Körnerstr. 5, Lauffen Tel. 07133/960197

16.05.2015:

Hirsch-Apotheke, K.-Wilhelm-Str. 37, Ilsfeld Tel. 07062/62031

17.05.2015:

Wackersche Apo., Bahnhofstr. 10, Lauffen Tel. 07133/74357

Rad- und Wanderblogger werden und gewinnen

Die schönsten Berichte werden mit hochwertigen Erlebnisgutscheinen aus der Region belohnt. Wer erzählt nicht gerne anderen von seinen Erlebnissen in der Natur wie beispielsweise einer schönen Radtour oder genussvollen Wanderung? Viele veröffentlichen ihre Erlebnisberichte im Internet. Die Arbeitsgemeinschaft Rad- und Wandersüden sucht in diesem Frühjahr genau solche Menschen: Für den Rad-Blogger und den Outdoor-Blogger des Landes Baden-Württemberg sollen Beiträge geschrieben und veröffentlicht werden.

Die jeweils zwölf schönsten Erlebnisberichte werden mit attraktiven Preisen belohnt: vom Weinwochenende mit Abendmenü im Zabergäu über einen abenteuer geladenen Aufenthalt im Erlebnispark Tripsdrill oder einem spannenden wie leckeren Schokoladenseminar bis hin zum Thermenbesuch im RappSoDie in Bad Rappenau oder in der Badewelt Sinsheim. Alle Einzelheiten zum Gewinnspiel und die Teilnahmebedingungen sind unter www.Wandersüden.de oder www.Radsüden.de zu finden. Fragen werden von der Touristikgemein-



schaft HeilbronnerLand gerne auch unter Tel. 07131/994-1390 beantwortet. ■

Öffentliche Stadtführung am rechten Neckarufer am 16. Mai



Stadtmauer Altes Heilbronner Tor

In einer öffentlichen Führung am Samstag, 16. Mai, werden ausgewählte Besonderheiten des Lauffener „Städtle“ erschlossen.

Die rund zweistündige Führung startet um 14 Uhr im Rathaushof in der Rathausstr. 10 mit der Burg der Grafen von Lauffen.

Die Führung zeigt die imposante Stadtmauer mit den Durchlässen „Altes“ und „Neues Heilbronner Tor“. Sie führt zum Gebäude „Engelhansen“, in dem ein Gefängnis untergebracht war, welches bis in die 50er-Jahre des vorigen Jahrhunderts als Ausnüchterungszelle benutzt wurde. Eine weitere Station ist die heutige Martinskirche, die um 1200 als Nikolauskapelle mit der Gründung des „Städtle“ erbaut wurde.

Die Kosten für Erwachsene betragen 5 €; Kinder sind frei. Anmeldungen – möglichst – bis zum Vortag an Hartmut Wilhelm, Tel.: 07133/5869 oder Hawi43@aol.com. ■

4. Vatertagshocketse im Städtle mit Live-Musik



In diesem Jahr werden die „Krabba-felsa-Fischer Lauffen/Neckar e.V.“ erstmals zusammen mit dem 1. Dart-Club Ochsenhof Allstars Lauffen e.V., die Vatertags-Hocketse im „Städtle“ veranstalten.

Wie gewohnt rund um die Platane am sogenannten „Sonnenplätzle“ (Heilbronner Straße auf dem Böhner'schen Gelände, nahe dem Gasthof-Restaurant „Sonne“). Hier kann man(n)/frau auch dieses Jahr wieder gemütlich „hocken“ und den Tag, die Speisen, die Getränke und die Live-Music (Oldies, Schlager usw.) mit „Jowilf“ genießen. Und das alles notfalls gut geschützt gegen jedwedes Wetter, durch stabile Großraum-Zelte.

Das bedeutet, die Veranstaltung findet auf jeden Fall statt, auch wenn der Wettergott an diesem Tag nicht ganz so gut gelaunt wäre.

Neben frisch gezapften Fassbieren, Lauffener Wein und verschiedenen alkoholfreien Getränken, gibt es natürlich auch wieder die legendären Riesen-Bratwürste und in gleicher Ausstattung Curry-Würste von „classic“ bis „chilli-scharf“, und dieses Jahr nun auch Fleischbrote mit Zwiebeln. ■

Führung durch die Grafenburg Lauffen am 25. Mai



Rathausburg

Von der Gästeführerin Andrea Täschner gezeigt und erläutert

werden die Burg der Grafen von Lauffen mit dem vollständig erhaltenen Wohnturm aus dem 11. Jahrhundert sowie das Museum mit Ausstellungsstücken zum Alltag der damaligen Salierzeit.

Die Kosten für Erwachsenen betragen 2 €, Kinder dürfen kostenlos teilnehmen. Führungen am Pfingstmontag, 25. Mai, um 14:00 – 14:30 und 14:45 – 15:15 Uhr. Der Treffpunkt ist in 74348 Lauffen a.N. im Rathaushof in der Rathausstr. 10. ■

Reise in die Welt der Renaissance



Lieder im Kerzenschein: Berührende Melodien boten Friedemann Wuttke und Sarah Maria Sun.

Ganz ohne Hightech-Musikanlage, Scheinwerfer, oder Verstärker präsentierten die Sopranistin Sarah Maria Sun und der Gitarrist Friedemann Wuttke im Lauffener Herzog-Christoph-Saal eine beeindruckende Musikerhommage, für John Dowland (1563 – 1626).

Kerzenschein, eine meisterhaft gespielte Gitarre und eine klare, akzentuierte Sopranstimme reichten vollkommen aus, um den Zuhörern einen Musiker nahezubringen, der als Superstar der Zeit gilt, in die der Lauffener Heimatverein das letzte Wochenende gestellt hatte: Die Renaissance.

Leise, unspektakulär aber ungemein eindringlich und gefühlvoll interpretierte Sarah Maria Sun die Strophenlieder von Liebe, Leidenschaft und Tod des Mannes, dessen Biografie sie auch textlich vorstellte. John Dowland, Kind einer mittellosen Familie, der am englischen Hof eine Ausbildung in Laute und Komposition bekam, mit 17 zwecks Weiterbildung nach Frankreich reiste und dort zum Katholizismus konvertierte. Ein Schritt, über den man in seiner Heimat „not amused“ war und der ihn bis fast an sein Lebensende aus höheren Ämtern bei Hofe ausschloss.

In Braunschweig und Dänemark machte der Komponist sein Glück, genoss sein Leben, avancierte zum Superstar, veröffentlichte zwei große Lautenbücher.

Dass auch er mal aus der Mode kam, musste er zurück in England erfahren. Späte Anerkennung bekam er gerade in den letzten Jahren durch den Pop-Musiker Sting, der gemeinsam mit einem Lautenisten eine ganze CD mit Dowland-Liedern einspielte.

Wie eindrucksvoll, wie ergreifend und berührend die Kompositionen des einstigen Stars der Lieder und Laute heute noch sind, zeigte das Nachtkonzert auf seine direkte und fesselnde Art. Man war schnell gefangen genommen von der Musik. Dem virtuoson Gitarrenspiel eines Friedemann Wuttkes zuzuhören war einfach ein Genuss. Da fühlten sich die anspruchsvollsten Passagen so leicht an, fühlte man sich in die höfische vom Mäzenatentum geprägte Welt bei Hofe versetzt, in der Musiker geachtet und gefördert wurden.

Sarah Marias Suns Stimme füllte den altherwürdigen Herzog-Christoph-Saal mit Leichtigkeit und einer ungeheuren Präsenz. Man merkte ihr an, wie gut ihr selbst die Dowland-Lieder gefallen, die sie ganz locker und gleichzeitig virtuos interpretierte. Der Herzog-Christoph-Saal, mit dessen Bau fünf Jahre nach der Geburt Dowlands begonnen wurde, war der ideale Rahmen für eine musikalisch perfekt organisierte und ausgeführte Reise in die Welt der Renaissance.

Text und Foto: Ulrike Kieser-Hess

FILMKLUB LAUFFEN

Hölderlin-Gymnasium · Charlottenstraße 87 · 74348 Lauffen · <http://www.filmklub.de>

Der Filmklub im Hölderlin-Gymnasium zeigt am Freitag, 22. Mai, um 20 Uhr, Christopher Nolans „Interstellar“, nach „Prestige“ und „Inception“ dessen neuestes, mit vier „Oscars“ preisgekröntes Werk.

„Interstellar“ beschreibt die Story eines Forscherteams auf einer der vielleicht bedeutendsten Missionen in der Geschichte der Menschheit. In einer Zukunft, in der die Menschen auf der maroden Erde keine weitere Lebensgrundlage mehr haben, macht ein einstiger Pilot und jetziger Farmer zusammen mit seiner aufgeweckten Tochter rätselhafte Beobachtungen, als ob Geister mit binären Codes oder Morsezeichen Warnungen aussprechen würden. Darauf schickt ihn die

NASA gemeinsam mit einem Team ins All, um einen neuen bewohnbaren Planeten zu suchen.



Interstellar – preisgekrönter Film am 22. Mai im Filmklub

„Interstellar“ ist eine komplexe, virtuos gestaltete Weltraum-Oper um Wurmlöcher, Zeitreise-Paradoxien und die Botschaft, dass es eine Symbiose aus Gefühl und Vernunft, Glaube und Wissenschaft geben kann. Die audiovisuelle Wucht des Films wird dabei stets durch plausible zwischenmenschliche Dramen geerdet.

Die Vorstellung findet in der Aula des Hölderlin-Gymnasiums in der Charlottenstraße statt und steht allen Interessierten offen. Ausführliche Informationen zum Film finden sich auch unter „www.filmklub.de“ im Internet. Karten sind im Vorverkauf beim Bürgerbüro Lauffen und im Friseursalon Dietrich zu 2,00 € und an der Abendkasse zu 2,50 € erhältlich. ■

Vorverlegter Redaktionsschluss

Für die Kalenderwoche 22 (Erscheinungstermin: Donnerstag, 28. Mai) ist Redaktionsschluss am Pfingstmontag, 25. Mai, um 8 Uhr.

Bitte beachten Sie:

Der Redaktionsschluss wurde auf Montag verlegt, so dass die Vereinsberichte vom Wochenende noch eingestellt werden können. Nach Redaktionsschluss ist eine Veröffentlichung erst in der darauffolgenden Woche möglich. ■

Beacheröffnung und Turnier am 16. Mai

Da in der vergangenen Woche im Vereinsteil versehentlich nur die Überschrift abgedruckt wurde, erfolgt nun nochmals ein Hinweis:

Die Volleyball Beach-Saison auf der vereinseigenen Beachanlage des TVL startet ab sofort. Ein Belegungsplan mit den festen Terminen hängt am Beachplatz, zu den übrigen freien Zeiten können Vereinsmitglieder einzelne Termine reservieren und den Schlüssel jeweils in der Gastwirtschaft abholen.

Gleichzeitig lädt die Volleyballabteilung zum Beach-Eröffnungsturnier am 16. Mai ab 13.30 Uhr ein.

Teilnehmen können gemischte Mannschaften aus allen Abteilungen des Vereins. Gerne können die Mannschaften auch mit weiteren Spielern aufgefüllt werden.

Nähere Informationen zur Anmeldung finden sich auf der Homepage unter www.tvlauffen.de ■



Rainer Sturm,
pixelio.de



Märchen im Burgturm am 19. Mai

Dienstag, 19. Mai, um 20 Uhr – Märchen von der Liebe im Burgturm

Der Wonnemonat Mai weckt die erstarten Gefühle in der Natur, ebenso bei Mensch und Tier. Lassen Sie sich bei verlockendem Getränk, Gebäck

und liebenswerten Märchen von der Liebe in einen wohlthuenden Maiabend mitnehmen.

Die Märchenfreunde laden herzlich ein. Der Eintritt ist frei.

Es wird um eine Spende für Kinderhilfsprojekte gebeten. ■

Weinausschank am Römischen Gutshof im Mai

In der schönen Atmosphäre des Römischen Gutshofs, inmitten von herrlichen Weinberglagen, können Sie am Feiertag, 14. Mai, von 12 – 18 Uhr, feine Tropfen der Laufener Weingärtner eG genießen.

Für die Bewirtung sorgen die Familien Ehmer und Sautter, die Sie auch mit Kleinigkeiten aus der Küche verwöhnen werden.

Am Pfingstsonntag, 24. Mai, sorgt Familie Dietrich Rembold für genussvolle Stunden am römischen Gutshof. ■



Seniorenzentrum Haus Edelberg Lauffen a.N. Fröhliches Maibaumfest

Auch in diesem Jahr fand das traditionelle Aufstellen des Maibaums in fröhlicher Runde statt. Es konnte diesmal im Freien beginnen. Nach der Begrüßung durch Einrichtungsleitung Angelika Franz und dem Lied, der Mai ist gekommen mit musikalischer Begleitung von Frau Schmid mit ihrem Akkordeon, fielen die ersten Regen-

tropfen, die veranlassten unser „Maifeschtle“ nach drinnen ins Hausrestaurant zu verlegen. Dort erwartete uns Erdbeerbowle und süße Stückchen und schnell entstand gute Stimmung mit Frühlings- und Wanderliedern, die zum Mitsingen anregten. Gedichte zum Wonnemonat Mai und Frau Schmid mit ihren gespielten Lie-

dern trugen zur Bereicherung des heiteren Nachmittags bei. Das Beschäftigungsteam brachte mit zwei heiteren angeleiteten Sitztänzen Bewegung ins Haus, es wurde gerne und gekonnt mitgemacht.

Angelika Franz mit dem Haus Edelberg-Team

WICHTIGER HINWEIS: Brückenfest – Gesamtbesprechung

Am Donnerstag, 21. Mai, findet um 19 Uhr im großen Sitzungssaal im Rathaus, die letzte Gesamtbesprechung für das Brückenfest am 20. und 21. Juni 2015 statt. Um zahlreiche Teilnahme wird gebeten. Die Einladung wurde mit dem Informationsschreiben Anfang April versandt. ■

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

Gemeinderat

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am **Mittwoch, 20. Mai, um 18 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses statt. Die interessierte Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.**

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1. Bürgerfragestunde
2. Lärmsanierung an Schienenwegen des Bundes
hier: Sanierungskonzept Lauffen a.N. – Vorlage 2015 Nr. 38, 38/1 – /8
Zu diesem TOP kommt Frau Weiler, Deutsche Bahn
3. Kindertagesbetreuung
hier: Fortführung der örtlichen Bedarfsplanung
– Vorlage 2015 Nr. 31
– Vorlage 2015 Nr. 33
4. Vorläufiges Ergebnis der Jahresrechnung 2014 der Stadtwerke Lauffen a.N. GmbH
– Vorlage 2015 Nr. 34
5. Jugendrat der Stadt Lauffen a.N.
hier: Antrag der Gemeinderatsfraktion der Grünen/Bündnis 90 auf Satzungsänderung
– Vorlage 2015 Nr. 41
6. Kläranlage
hier: Vergabe der Planung Erneuerung Prozessleitsystem
– Vorlage 2015 Nr. 43
7. Neubau Sporthalle und Betreuungszentrum
hier: Ausschreibung Paket IV – Vergabe der Arbeiten
– Vorlage 2015 Nr. 37
8. Anfragen
9. Verschiedenes

Die Vorlagen können Sie unter [www.lauffen.de/Virtuelles Rathaus/](http://www.lauffen.de/VirtuellesRathaus/) Der Gemeinderat/Sitzungen LARIS oder bei Frau Kast im Rathaus, Zi. 10, einsehen.

Landratsamt Heilbronn

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Heilbronn informiert:



Das **Schadstoffmobil** kommt am **Samstag, 16. Mai** von 15 – 17 Uhr zum **Parkplatz am Forchenwald** (Eingang Joggingpfad).

Bitte nutzen Sie die Gelegenheit und entsorgen Sie schadstoffhaltigen Müll sachgerecht ins Schadstoffmobil.

Angenommen werden beispielsweise

- Pflanzen- und Holzschutzmittel
- Gifte, Säuren und Laugen
- Farb- und Lackreste, Verdüner
- Chemikalien, quecksilberhaltige Stoffe
- Leuchtstoffröhren.

Nicht angenommen werden zum Beispiel

- Abfälle aus Gewerbebetrieben
- Gebinde größer als 50 Liter.

Eine Übersicht aller Sammeltermine im Landkreis Heilbronn gibt es im Internet unter www.landkreis-heilbronn.de.

Für handelsübliche Wandfarben (Dispersionsfarben) gelten Besonderheiten. **Dispersionsfarben (keine Ölfarben und anderes!)** können von Privatanlieferern, außer beim Schadstoffmobil, **immer zu den Öffnungszeiten** in den Entsorgungszentren/Müllannahmestellen Eberstadt und Schwaigern-Stetten sowie auf dem Recyclinghof in Neckarsulm-Stadt, Rötelstraße 3, kostenlos abgegeben werden.

Öffnungszeiten Entsorgungszentren:
Mo. – Fr., 7.45 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.30 Uhr,
Sa. 9.00 bis 11.30 Uhr.

Öffnungszeiten Recyclinghof Neckarsulm
Di., 16.30 bis 19.00 Uhr,
Fr., 14.00 bis 17.00 Uhr,
Sa., 09.00 bis 13.00 Uhr.

Vollständig ausgehärtete Dispersionsfarbreste dürfen bedenkenlos in die graue Restmülltonne.

Nutzen Sie die offiziellen Schadstoffsammlungen!

Ihre Abfälle werden auf diese Weise garantiert verwertet beziehungsweise ordnungsgemäß beseitigt. Schadstoffhaltige Abfälle im Restmüll oder in der Toilette schaden letztlich auch Ihnen.

Zum Schluss noch eine Bitte:

Mischen Sie keine Chemikalien zusammen und bringen Sie, wenn möglich, die Originalverpackung zum Schadstoffmobil mit. Übergeben Sie ihre Schadstoffe persönlich den Mitarbeitern der Schadstoffsammlung; einfach abgestellte Abfälle können zur Gefahr für Mensch und Umwelt werden (Stichwort: spielende Kinder).

Landratsamt Heilbronn
– Abfallwirtschaftsbetrieb –

Verordnung Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald

Das Regierungspräsidium Stuttgart beabsichtigt, die **Verordnung über den Naturpark „Schwäbisch-Fränkischer Wald“ vom 21. Juni 1993, zuletzt geändert durch die Verordnung des Regierungspräsidiums Stuttgart zur Änderung der Verordnung über den Naturpark „Schwäbisch-Fränkischer Wald“ vom 1. August 2002, zu ändern.**

Es ist beabsichtigt, durch die Änderung von § 2 Absatz 4 Satz 4 der Naturparkverordnung die Planungs- und Genehmigungsverfahren für Windkraftanlagen im Naturpark zu beschleunigen und zu vereinfachen.

Erschließungszonen nach § 2 Absatz 4 Satz 4 der Naturparkverordnung sollen dann automatisch auch die Flächen sein, die im jeweiligen Flächennutzungsplan als Konzentrationszonen für Windenergieanlagen vorgesehen bzw. im jeweiligen Regionalplan nach § 11 Absatz 3 Satz 2 Nummer 11 Landesplanungsgesetz für die Windkraft festgelegt sind.

Damit entfällt in diesen Flächen der Erlaubnisvorbehalt nach § 4 der Naturparkverordnung.

Der Entwurf der Änderungsverordnung mit der Begründung wird in der Zeit **vom 8. Juni 2015 bis einschließlich 8. Juli 2015** beim Landratsamt Heilbronn, Lerchenstr. 40, 74072 Heilbronn, Zimmer E 257 während der Sprechzeiten zur öffentlichen Einsichtnahme ausgelegt.

Darüber hinaus ist der Entwurf der Änderungsverordnung mit der Begründung im Internet auf der Homepage des Landratsamts Heilbronn unter der Internetadresse www.landkreis-heilbronn.de einsehbar.

Während dieser Frist können Bedenken und Anregungen beim Landratsamt Heilbronn schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch (bauen-umwelt-nahverkehr@landratsamt-heilbronn.de) vorgebracht werden. Das Regierungspräsidium Stuttgart wird die fristgerecht vorgebrachten Anregungen und Bedenken prüfen und den Eingebenden das Ergebnis mitteilen.

Hinweis:

Der Entwurf der Änderungsverordnung mit der Begründung kann auch auf der Homepage des Regierungspräsidiums Stuttgart (www.rp-stuttgart.de) eingesehen werden.

Städtische Sporthalle

Während der Pfingstferien ist die städtische Sporthalle vom 23. Mai bis zum 7. Juni, je einschließlich, geschlossen.

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

vom 05.05.2015 – 11.05.2015

Eheschließungen:

Jörg Pfenning und Carmen Munz, Lauffen am Neckar, Kirschenweg 45

Dominik Brauch und Brigitta Fügenschuh, Brackenheim, Obere Gasse 16

Sind Ihre Reisepapiere in Ordnung?

ALTERS- UND EHEJUBILARE

14.05.2015 – 21.05.2015

14.05.1939 Rita Elisabeth Kölling, Wilhelmstraße 11, 76 Jahre

15.05.1930 Brigitte Klummer, Olgastraße 14, 85 Jahre

15.05.1935 Doris Noack, Kanalstraße 6, 80 Jahre

15.05.1939 Renate Nerger, Heiligkreuzstraße 12/1, 76 Jahre

16.05.1924 Hedwig Schiefer, Neckarstraße 34, 91 Jahre

16.05.1933 Paul Tarko, Charlottenstraße 15, 82 Jahre

16.05.1933 Karl Herbert Eisele, Jahnstraße 9, 82 Jahre

17.05.1929 Francisco Alvarez Francisco, La Ferte-Bernard-Straße 14, 86 Jahre

17.05.1940 Lina Anna Rieß, Charlottenstraße 77, 75 Jahre

18.05.1931 Julianne Schmidt, Rieslingstraße 42, 84 Jahre

18.05.1939 Ana Bajrami, La Ferte-Bernard-Straße 30, 76 Jahre

19.05.1942 Armin Willi Wieland, Klosterhof 1, 73 Jahre

20.05.1943 Gerda Marie Ehrlich, Lange Straße 28, 72 Jahre

21.05.1932 Theresia Weiß, Bismarckstraße 30/4, 83 Jahre

Goldene Hochzeit

14.05.1965 Anton Schmidt und Elke Maria Schmidt geb. Rosenke, Meuselwitzer Straße 10/1

Es wird darauf hingewiesen, dass die Veröffentlichungen keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben, da die Veröffentlichung nur mit besonderem Einverständnis der Betroffenen erfolgen kann.